

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000.

Hypotheken: 225 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** Der A.-R. erhält 4% Tant. Über sonst. Verteil. des Gewinns erhält das Statut nichts.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Grundstücke 1 170 000, Aktienrestzahl.-Kto 41 250, Kassa 124, Hypoth. 49 800, Verlust 25 403. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Grundschulden 225 000, Kredit. 60 308, Schuldbuchkto 1270. Sa. M. 1 286 578.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlust-Vortrag 18 524, Handl.-Unk. 166, Baureparat. 105, Zs 8977, Steuern 1160, Gehälter 300. — Kredit: Pacht u. Miete 3831, Verlust 25 403. Sa. M. 29 235.

Dividenden 1909—1912: 0, 0, 0, 0%.

Direktion: Heinr. Höppner. **Aufsichtsrat:** (3—9) Vors. Vizekonsul Heinr. Ohlerich, Vizekonsul Ernst Brockelmann, Konsul Aug. Cords, Rostock.

Baugesellschaft Rhein-Club in Rüdesheim a. Rh.

(In Liquidation seit 14./2. 1910.)

Kapital: M. 12 000, welches ultimo 1892 durch Rückkauf von Aktien auf M. 10 950 reduziert wurde. **Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Immobil. 32 726, Kassa 187, Rhein-Club 453, Verlust 47. — Passiva: A.-K. 10 950, Hypoth. 21 778, R.-F. 685. Sa. M. 33 413.

Dividenden 1896—1909: 0% (Verlust Ende 1911: M. 47.)

Liquidatoren: O. Portofée, Stellv. A. Sturm.

Aufsichtsrat: Vors. B. Scholl, F. Reuter, A. Bley Müller F. Ochs, E. Sturm.

Gemeinnütziger Bauverein Akt.-Ges. in Saarbrücken 5.

Gegründet: 17./12. 1906; eingetr. 3./4. 1907. **Gründer:** Luxemburger Bergwerks- und Saarbrücker Eisenhütten-Akt.-Ges. (jetzt Ver. Hüttenwerke Burbach-Eich-Düdelingen A.-G.), Hütten-Dir. Friedr. Peusquens etc. (s. Jahrg. 1908/09).

Zweck der Ges. ist, den weniger bemittelten Einwohnern des Stadtbezirks Malstatt-Burbach billige, gesunde und gut eingerichtete Wohnungen zu beschaffen, daher Erwerb, Veräusserung u. Vermietung von Grundstücken nebst Wohnhäusern, Errichtung v. Wohnhäusern sowie Herstellung, Anschaffung und Veräusserung von Baumaterialien.

Kapital: M. 200 000 in 1000 Nam.-Aktien à M. 200, begeben zu pari. Die Übertragung der Aktien ist nur mit Erlaubnis der G.-V. zulässig. **Hypotheken:** M. 294 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Gebäude 623 561, Grundstücke 211 167, Material. 217, Strassenbaukt. 14 438. — Passiva: A.-K. 200 000, R.-F. I 245, do. II 1000, Kredit. 646 442, Gewinn 1697. Sa. M. 849 385.

Gewinn- u. Verlustkonto: Debet: Geschäftsunk. 225, Betriebsunk. 5968, Reparatur. 1768, Zs. 19 403, Abschreib. 8900, Gewinn 1697. — Kredit: Vortrag 558, Pacht u. Miete 37 404. Sa. M. 37 962.

Dividenden 1907—1912: Bisher 0%.

Vorstand: Dir. Fr. Peusquens, Dr. Karl Bretschneider, Knappschaftssekretär Karl Schiffler.

Aufsichtsrat: Vors. Gen.-Dir. Edm. Weisdorff, Stellv. Dir. Rud. Korten, Obermeister G. Nalbach, N. Adam, H. Schumann.

Mecklenburgische Ansiedelungs-Gesellschaft,

Akt.-Ges. in Schwerin i. M., auch Geschäftsstelle in Rostock.

Gegründet: 13./2. 1906; eingetr. 7./3. 1906. **Gründer** s. Jahrg. 1906/07.

Zweck: Erwerb und Veräusserung von Liegenschaften für eigene und fremde Rechnung in den Grossherzogtümern Mecklenburg u. an ihren Grenzen; Bildung und Besiedelung von mittlerem und kleinerem Grundbesitz aus eigenen oder nicht eigenen Liegenschaften; sonst. Geschäftsbetrieb zur Förderung der landwirtschaftl. Interessen. Die Ges. besass Anfang 1908 einen Grundbesitz von 4012 Morgen, im Laufe des Jahres 1908 wurden 1598 Morgen erworben, 4112 Morgen verkauft, so dass Ende 1908 ein Bestand von 1498 Morgen zu verzeichnen war. Es wurden 1909 hinzuerworben 9777,52 Morgen, verkauft 3048 Morgen, sodass Ende 1909 ein Bestand von 8227,52 Morgen verblieb. 1910 erworben 1635 Morgen, verkauft 2837 Morgen, 1911 erworben 4229 Morgen, verkauft oder zu Dotier. an Gemeinden verwendet 5403 Morgen, sodass ult. 1911 ein Bestand von 5851,19 Morgen verblieb. Im J. 1912 hinzuerworben 4662,28 Morgen, zus. 10 513,44 Morgen, im J. 1912 abgegeben 4131,93 Morgen, so dass ult. 1912 ein Bestand von 6381,51 Morgen verblieb.

Hypotheken: M. 1 486 388 (Stand ult. 1912).

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000, vorerst mit 50% eingezahlt.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Nicht eingeford. 50% des A.-K. 500 000, Kassa u. Bankguth. 156 786, Wechsel 400, Effekten 23 826, Hypoth.-Debit. 896 677, Debit. 2 517 665,